

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth
SV/B/005/2019-24

Sitzungstermin: Donnerstag, den 06.02.2020
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:39 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Stadtpräsident

Kaufhold, Erich

1. stellv. Stadtpräsident

Galepp, Mario

2. stellv. Stadtpräsidentin

Christoffer, Ute

Bürgermeister

Hellwig, Friedrich-Carl

Stadtvertreter(in)

Branse, Ernst

Flechsig, Ingeborg

Friedrich, Holger

Hermstedt, Peter

Herrmann, Roland

Hofhansel, Andre

Kirsch, Christian

Klein, Kerstin

Kühl, Hartmut

Leistner, Dirk

Lohrmann, Heike

Schossow, Michael

Schröter, Frank

bis TOP 13.2

Schubert, Jörg

Strecker, Sebastian

Wallis, Andi

Wiegand, Lothar

Vertreter der Verwaltung

Gabriel, Anja

Kubitz, Manfred

Stroth, Juliane

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung (12.12.2019)
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse der Stadtvertretung / des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Antrag Fraktion BfB vom 17.01.2020 - Herrichtung eines behindertengerechten Zuganges BfB/B/930/2020
7. Antrag SPD-Fraktion vom 21.01.2020 - Pflanzung von Obstbäumen durch Barther Bürger SPD/B/932/2020
8. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Barth K-AL/B/922/2020
9. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserentsorgungsbetriebes des Stadt Barth K-AL/B/923/2020
10. Hauptsatzung der Stadt Barth hier: Neufassung BÜ-AL/B/847/2019/1
11. Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Barth hier: Neufassung BÜ-AL/B/848/2019/1
12. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

13. Vergabeangelegenheiten
- 13.1. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Mauer und Putzarbeiten Altbau hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/936/2020/2
- 13.2. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Gerüstarbeiten, Anbau und Altbau hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/938/2020
- 13.3. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Gründungsarbeiten hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/936/2020
- 13.4. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) Trockenbauarbeiten Alt und Anbau hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/936/2020/3
- 13.5. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Malerarbeiten, Anbau und Altbau hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/939/2020
- 13.6. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Tischlerarbeiten, Anbau hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/940/2020
- 13.7. Kulturforum Papenhof (Modernisierung, Um- und Erweiterungsbau) - Fliesenarbeiten hier: Vergabeentscheidung nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB/A BA-GLM/B/936/2020/1
14. Antrag Fraktion BfB vom 17.01.2020 - Bericht Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnungsbaugesellschaft mbH der Stadt Barth BfB/B/931/2020
15. Antrag Fraktion DIE LINKE vom 15.01.2020 - Thematik -Gelände der Eisengießerei- DieLINKE/B/933/2020
16. Antrag auf Eilentscheidung des Bürgermeisters über einen Antrag auf Stundung K-K/B/921/2019

17. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

18. Wiederherstellung der Öffentlichkeit

19. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Stadtpräsident eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Kaufhold gratuliert den Herren, Schubert und Schossow, nachträglich zum Geburtstag.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Leistner und Herr Kirsch beantragen, die Tagesordnungspunkte 11 und 12 von der Tagesordnung zu nehmen. Dazu erfolgt die Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	10
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr Hellwig zieht den Tagesordnungspunkt 10 zurück, da im vorangegangenen Hauptausschuss zur Thematik nach weiterer Diskussionsbedarf entstanden sei.

Es wird erneut über die aktuelle Tagesordnung ohne Tagesordnungspunkt 10 abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung (12.12.2019)

Herr Leistner stellt fest, dass seine Forderung nach der Erstellung eines Bauhof-Konzeptes im Protokoll wiederholt nicht aufgenommen wurde.

Zum Beweis möchte Herr Leistner in die betreffenden Tonaufnahmen der letzten Sitzungen reinhören. Die Verwaltung organisiert einen Termin.

Das in Arbeit befindliche Konzept werde zur nächsten Sitzung vorgelegt, berichtet Herr Kubitz.

Das Protokoll vom 12.12.2019 wird somit von den Anwesenden bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse der Stadtvertretung / des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Der Bericht der Verwaltung kann diesmal erst Bestandteil der Niederschrift werden. Herr Hellwig bittet um Verständnis und informiert weiter über die im Hauptausschuss gefassten Beschlüsse.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin meldet sich zu Wort und erfragt, ob noch Einflussnahme im Bauvorhaben Reuterschule bestehe. Sie würde gerne Kontakt zum Planungsbüro aufnehmen, um Fragen zum laufenden Prozess zu stellen. Herr Kubitz verweist diese Anfrage in den Fachausschuss.

zu 6 Antrag Fraktion BfB vom 17.01.2020 - Herrichtung eines behindertengerechten Zuganges Vorlage: BfB/B/930/2020

Herr Galepp erläutert den Antrag der Fraktion BfB vom 17.01.2020 – Herrichtung eines behindertengerechten Zugangs – und begründet diesen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt bis zum Ende des ersten Halbjahres 2020 die Treppe wegzunehmen und dafür eine behindertengerechte Rampe zu erbauen. Die Kosten hierfür sind aus dem laufenden Haushalt zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7 Antrag SPD-Fraktion vom 21.01.2020 - Pflanzung von Obstbäumen durch Barther Bürger
Vorlage: SPD/B/932/2020

Frau Klein stellt den Antrag der SPD Fraktion vom 21.01.2020 – Pflanzung von Obstbäumen durch Barther Bürger – vor und erläutert im Detail.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass die Wiese zwischen dem Holzreiter- und dem Bleicherwall als Pflanzstandort für die Pflanzung von Obstbäumen durch Barther Bürger ausgewiesen wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Barth
Vorlage: K-AL/B/922/2020

§ 1 Abs. 6 der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Barth regelt, dass der Zinssatz bei Stundungen je nach Lage des Einzelfalls auf bis zu 0,1 v.H. für den vollen Monat (1,2 v.H. jährlich) herabgesetzt werden kann:

- (6) Für die Dauer einer gewährten Stundung von Ansprüchen sind Zinsen zu erheben. Die Berechnung der Zinsen erfolgt gemäß § 238 Abgabenordnung in Höhe von 0,5 v.H. für den vollen Monat.

Der Zinssatz kann gem. § 234 Abs. 2 je nach Lage des Einzelfalls auf bis zu 0,1 v.H. für den vollen Monat herabgesetzt werden. Auf die Erhebung von Zinsen kann ganz verzichtet werden, wenn ihre Erhebung nach Lage des Einzelfalls unbillig wäre bzw. der Schuldner in seiner wirtschaftlichen Lage schwer geschädigt würde.

Diese Regelung wurde mit Neufassung der Satzung am 23.05.2019 beschlossen und soll den Bürgern vor dem Hintergrund der aktuellen Zinspolitik zu Gute kommen.

Mit Änderung des Kommunalabgabengesetzes M-V im vergangenen Jahr wurde folgende Regelung in § 12 Abs. 6 KAG M-V aufgenommen:

- (6) In der Satzung kann ein von § 238 Abs. 1 Satz 1 der Abgabenordnung abweichender geringerer Zinssatz bestimmt werden. Die Satzung muss eine jährliche Verzinsung von mindestens zwei vom Hundert über dem Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuches sicherstellen.

Somit widerspricht die in der Satzung festgelegte Zinsregelung nunmehr gegen gelten-

des Recht und muss angepasst werden. Der aktuelle Basiszinssatz liegt bei -0,88 v.H. Die jährliche Verzinsung müsste somit aktuell mindestens 1,12 v.H. betragen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen der Stadt Barth.
Die Satzung wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserentsorgungsbetriebes des Stadt Barth
Vorlage: K-AL/B/923/2020

Durch den Geschäftsbesorger „Wasser und Abwasser GmbH -Boddenland-“ wurde der Wirtschaftsplan 2020 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Der Wirtschaftsplan 2020 weist ein positives Jahresergebnis aus und enthält keine genehmigungspflichtige Darlehensaufnahme. Der vollständige Wirtschaftsplan 2020 ist als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt den Wirtschaftsplan 2020 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	20
davon anwesend:	20
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Hauptsatzung der Stadt Barth
hier: Neufassung
Vorlage: BÜ-AL/B/847/2019/1

Nach umfangreicher Diskussion zieht die Verwaltung diesen Tagesordnungspunkt zurück.

zu 11 Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Barth
hier: Neufassung
Vorlage: BÜ-AL/B/848/2019/1

Auch hier entscheidet sich die Verwaltung für die Zurückziehung des Tagesordnungspunktes.

zu 12 Anfragen und Mitteilungen

Herr Friedrich:

- findet die Holzskulptur „der Wal“ am Hafen sei ohne Krake unansehnlich geworden und möchte wissen, ob ein Abbau oder eher eine Ersatzmaßnahme angedacht sind.

Verwaltung: Herr Hellwig weiß zu berichten, dass nach Aussage des Künstlers Bork die Krake von Insekten/ Pilzen befallen war und somit entfernt werden musste. Zum Endzustand der Gestaltung an dieser Stelle gibt es mehrere Stadtvertreter-Beschlüsse im Zusammenhang mit dem Bau des Vinetariums. Herr Bork bot aber an, unter Maßgabe seines Ehrgeizes die Skulptur weitestgehend retten zu wollen. Momentan kamen noch keine Restaurierungskosten auf die Verwaltung zu. Eine Entscheidung zur Wegnahme erfolgt auf Empfehlung des Künstlers oder durch vorzeitigen Baubeginn.

Herr Schossow:

- erfragt den Sachstand zum Antrag der Möglichkeit eines Erinnerungsschreibens an Bürger bei Pass-Fertigstellung. Leider sei seitens der Verwaltung noch keine Rückmeldung erfolgt.

Verwaltung: Der Bürgermeister habe diese Anfrage zuständigkeitshalber in den Amtsausschuss getragen, wurde dort aber von den Ausschussmitgliedern nicht befürwortet.

- Im Schul- und Sozialausschuss am 27.01.2020 ging es um die Vorbereitung eines Anschreibens von der Verwaltung an das Schulamt bezüglich des vermehrten Stundenausfalls in den Barther Schulen. Auch hier wird der Sachstand erfragt.

Verwaltung: Das Amt setzt sich hier mit dem Thema als Schullastträger auseinander und steht im Dialog mit den Schulleitern.

- Weiterhin wurde in der Sitzung am 27.01.2020 den Ausschussmitgliedern mitgeteilt, dass der Anbau der F.-A.-Nobert-Schule immer noch nicht den Brandschutzbestimmungen entspricht. Die angegebenen Fluchtwege sind für Kinder nicht zumutbar, meint Herr Schossow und erwartet Maßnahmen.

Verwaltung: Im Nachgang zur letzten Schulausschusssitzung gibt Frau Gabriel an, dass Kontakt zu Herrn Hansch vom Landkreis aufgenommen und an das ausstehende Protokoll erinnert wurde. Herr Hansch teilte am 04.02.2020 mit, das aufgrund der Fläche des Flachbaus tatsächlich die Fluchttreppen anzubauen sind, ansonsten wäre durchaus auch der 2. Rettungsweg über das Anleitern möglich gewesen. Dies ist allerdings nur möglich, wenn wir bei einer Gebäudegrundfläche bis zu 300 m² liegen. Da der Flachbau deutlich größer ist, sind entsprechende Fluchtwegetreppen dort herzustellen. Aktuell liegen der Verwaltung Angebote, die sich ca. auf 13.000 € belaufen, vor. Nach Rücksprache mit Herrn Keller werden die Mittel zum nächsten Nachtrag eingeworben – parallel dazu erfolgt der Versuch einer günstigeren Beschaffung.

Herr Leistner:

- stellt noch einmal klar, dass er am 28.01.2020 die Anträge digital versendet habe. Der nichtunterschiedene Antrag für das Konzept des Bauhofes sowie die Anträge zur Hauptsatzung bzw. Geschäftsordnung reicht Herr Leistner zeitnah

schriftlich ein.

Herr Wallis:

- legt im Namen der SPD Fraktion einen Prüfantrag zur ärztlichen Versorgung in Barth vor und bittet um Beantwortung zur 1. Sitzung nach der Sommerpause.

Herr Schröter:

- greift das Thema von Herrn Schossow betreffend der Diskussion aus dem letzten Schul- und Sozialausschuss zum Stundenausfall noch einmal auf und verlangt die Kopie der Einladung an das Schulamt (ggf. Bildungsministerium). Beide Institutionen sollten auf Empfehlung des Fachausschusses von der Verwaltung zu einem gemeinsamen Gesprächstermin eingeladen werden.

Verwaltung: Herr Hellwig gibt an, dass auf jeden Fall zum nächsten Ausschusstermin die genannten Ansprechpartner eingeladen werden.

- Herr Schröter interessiert der Sachstand Vinetarium.

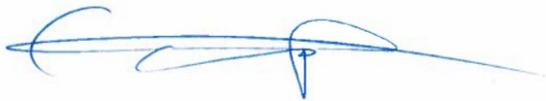
Verwaltung: Der Bürgermeister gibt an, dass die Stadtvertretung im letzten Jahr beschlossen habe, die vertragliche Bindung bzgl. Fristen nicht zu ändern. Das Auslösen des Moments ist die Einleitung der Änderungsbaugenehmigung. Dann bleibt dem Bauherrn 1 Jahr Zeit zum Baubeginn – ansonsten erfolgt der Rückfall des Grundstückes.

zu 18 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde das Ergebnis der Abstimmung der in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ohne Nennung von Namen und Zahlen bekannt gegeben.

zu 19 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21.39 Uhr.



03.03.2020

Datum / Stadtpräsident

Datum / Protokollant